



15.11.2006 - Startschuss für Hochwasserschutz in Gerolfing

Baubeginn für den ersten Abschnitt

Seit 1999 plant der Freistaat Bayern zusammen mit der Stadt Ingolstadt den Hochwasserschutz für den Ortsteil Gerolfing.

Ende Oktober erfolgte nun der Start für den ersten von insgesamt 4 vorgesehenen Abschnitten. Dieser Abschnitt umfasst einen Hochwasserdeich von etwa 300 m Länge, ein Absperrbauwerk für das Brucklacher Graswasser und wird voraussichtlich bis Juni 2007 abgeschlossen. Die Kosten des ersten Abschnittes belaufen sich auf ca. 600.000 € und werden vom Freistaat Bayern unter Beteiligung der Stadt Ingolstadt getragen.

Ziel der Maßnahmen ist, die tief liegende Bereiche in Gerolfing vor bis zu einhundert-jährlichen Donauhochwässern zu schützen. Um diesen Schutz zu gewährleisten erfolgt eine Umdeichung des westlichen und südlichen Ortsrandes in 4 Abschnitten.

Beim Hochwasserereignis an Pfingsten 1999 wurden die tiefliegenden bebauten Bereiche überflutet. Dabei entstanden an der Grundschule und an zahlreichen Wohnhäusern Schäden in Millionenhöhe. Im August 2005 konnte nur durch kurzfristig durchgeführte Sicherungsmaßnahmen (Schüttung eines Deiches südlich des Sportgeländes und Absperrung des Brucklacher Graswassers) schlimmeres verhindert werden.

Im Abschnitt 1 wird der in Verlängerung der Dürrenseestraße vorhandene Feldweg um bis zu 90 cm erhöht, als Deich ausgebaut und mit einem Deichhinterweg versehen. Dieser dient neben der Deichverteidigung im Hochwasserfall auch der Erschließung der angrenzenden Felder. Der Grunderwerb für die dafür erforderlichen Grundstücke wurde zwischenzeitlich zum Großteil abgeschlossen.

Daneben wird im Bereich der Querung Dürrenseestraße - Brucklacher Graswasser ein Absperrbauwerk errichtet, welches bei großen Hochwässern den Rückstau von Donauhochwasser in das Brucklacher Graswasser verhindert. Um auch bei geschlossenem Absperrbauwerk die Binnenentwässerung zu gewährleisten wird zum Abpumpen des Brucklacher Graswassers eine Pumpstation integriert.

Bauherr der Maßnahme ist der Freistaat Bayern vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt. Die Gesamtkosten für den Hochwasserschutz Gerolfing betragen ca. 2,6 Mio. €